

**Fachanhang zur Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung
für den Zwei-Fach-Masterstudiengang der Philosophischen Fakultät
der Universität Rostock**

4.6 Gräzistik

Inhaltsübersicht

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
- § 2 Ziele und Struktur des Studiums
- § 3 Fachspezifische Prüfungs- und Studienleistungen

Anhang

- Anhang 1: Prüfungs- und Studienplan (Erstfach und Zweifach)
- Anhang 2: Modulübersicht und Modulbeschreibungen

§ 1

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

(1) Neben den in § 2 Absatz 1 Satz 1 dieser Ordnung genannten Zugangsvoraussetzungen sind als fachspezifische Zugangsvoraussetzungen für den Teilstudiengang Gräzistik (Erst- und Zweifach) zusätzlich nachzuweisen:

1. Studienbewerberinnen/Studienbewerber müssen das Graecum nachweisen.
2. Es ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss in einem Studium der Gräzistik oder einem Studium mit Anteilen aus dieser Fachrichtung im Umfang von mindestens 60 Leistungspunkten nachzuweisen.

(2) Den Studienbewerberinnen/Studienbewerbern wird der Besitz des Latinums empfohlen.

§ 2

Ziele und Struktur des Studiums

(1) Im Teilstudiengang Gräzistik wird die in grundständigen Studiengängen erworbene Fähigkeit, altgriechische Texte sprachlich wie literaturwissenschaftlich angemessen zu behandeln, zu einer Kompetenz zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten im Fach Gräzistik weiterentwickelt. Dafür können in exemplarischem Vorgehen altgriechische Autoren und Texte jeder Zeitperiode und Gattung herangezogen werden. Entsprechend der aktuellen Forschungstätigkeit der Gräzistik am Heinrich Schliemann-Institut für Altertumswissenschaften stehen vor allem Homer und Hesiod, die attische Tragödie, die griechischen Philosophen und Philosophenschulen, die Rhetorik und die griechischen Historiker im Mittelpunkt, dies aber stets auch unter thematischen Gesichtspunkten und im Hinblick auf die Gegenwart. Methodische Überlegungen geschehen immer im Blick auf konkrete Anwendungsmöglichkeiten, die Arbeit am einzelnen Text reflektiert stets auch auf die methodischen Grundlagen. Insgesamt wird eine umfassende inhaltliche wie methodische Kompetenz erworben, sich altgriechische Texte unterschiedlichster Art zu erschließen und sie wissenschaftlich zu analysieren und zu beschreiben und Bezüge zwischen ihnen herzustellen.

(2) Wegen der großen rezeptionsgeschichtlichen Bedeutung altgriechischer Texte für die Herausbildung des Selbstverständnisses der Moderne und insbesondere des modernen Europa und wegen der erheblichen Umformungen, die diese in der Deutungstradition seit der Renaissance verschiedentlich erfahren haben, ist die kritische Aufarbeitung der Rezeptions- und Deutungsgeschichte ebenfalls ein wichtiges Studienziel der Gräzistik. Dieses gilt für Erst- und Zweifach gleichermaßen.

(3) Das Studium umfasst im Erst- und im Zweifach die Pflichtmodule „Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I“, „Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis“, „Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft II“ sowie das unbenotete Pflichtmodul „Gräzistische Literaturwissenschaft“.

(4) Im Erstfach haben die Studierenden zudem das Pflichtmodul „Vertiefung Gräzistik“ zu belegen und fertigen im Rahmen des Abschlussmoduls Zwei-Fach-Master Gräzistik eine Masterarbeit an, in der Fragestellungen eines eigenständig durchgeführten Forschungsvorhabens auf hohem wissenschaftlichem Niveau aufgegriffen und weiterentwickelt werden.

(5) Die Studierenden erwerben eine fachspezifische Berufsqualifikation, die auf dem Arbeitsmarkt Möglichkeiten in Bibliotheken, Museen, Verlagen, Medien, in Weiterbildung und Kulturpolitik, bei anschließender Promotion auch Anstellungschancen an Universitäten und anderen wissenschaftlichen

Einrichtungen bietet. Aufgrund der im Studium der Gräzistik erworbenen Problemlösungskompetenz, der Fähigkeit zur schnellen und präzisen Analyse sehr anspruchsvoller Texte und der durch die Auseinandersetzung mit dem sprachlich hochdifferenzierten Altgriechisch geschulten rhetorischen Fähigkeiten sind Gräzistinnen und Gräzisten ferner auch in vielen scheinbar fachfernen Berufsfeldern in Wirtschaft und Industrie erfolgreich tätig.

§ 3

Fachspezifische Prüfungs- und Studienleistungen

Gemäß § 11 Absatz 2 dieser Ordnung können die studienbegleitenden Modulprüfungen in Form von Hausarbeiten vorlesungsbegleitend abgelegt werden.

Anhang 1 - Prüfungs- und Studienplan (Erstfach)

Sem.	workload in LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30						
1	Modulname	Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I				Zweifach											
	Modulnummer	5550260															
	Lehrform/SWS	Seminar (2 SWS) und Übung (2 SWS)															
	M.Ab. Vorleistung	Referat (45 Min.)															
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang	Klausur (90 Min.)															
LP	12 LP/benotet																
2	Modulname	Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis										Gräzistische Literaturwissenschaft					
	Modulnummer	5550270										5550280					
	Lehrform/SWS	Seminar (2 SWS) und Übung (2 SWS)										Übung (2 SWS)					
	M.Ab. Vorleistung	Keine										Keine					
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang	Hausarbeit (6 Wochen)										Klausur (90 Min.)					
LP	12 LP/benotet				6 LP/unbenotet												
3	Modulname	Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft II										Vertiefung Gräzistik					
	Modulnummer	5550290										5550300					
	Lehrform/SWS	2 Übungen (je 2 SWS)										Seminar (2 SWS)					
	M.Ab. Vorleistung	Keine				Referat (45 Min.)											
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang	Klausur (90 Min.)				Kolloquium (20 Min.)											
LP	12 LP/benotet				6 LP/benotet												
4	Modulname	Abschlussmodul Zwei-Fach-Master Gräzistik															
	Modulnummer	5550310															
	Lehrform/SWS	Keine															
	M.Ab. Vorleistung	Keine															
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang	Masterarbeit (20 Wochen) und Kolloquium (45 Min.)															
LP	30 LP/benotet																

Legende: Pflichtmodul (Erstfach)

Zweifach

LP - Leistungspunkte
 M.Ab. - Modulabschluss

Min. - Minuten
 Sem. - Semester

SWS - Semesterwochenstunden

Anhang 1 - Prüfungs- und Studienplan (Zweifach)

RPT ¹⁾	workload in LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30						
1	Modulname	Erstfach						Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I 5550260 Seminar (2 SWS) und Übung (2 SWS) Referat (45 Min.) Klausur (90 Min.) 12 LP/benotet									
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	M.Ab.: Vorleistung																
	M.Ab.: Art/Dauer/Umfang																
LP																	
2	Modulname	Erstfach						Gräzistische Literaturwissenschaft 5550280 Übung (2 SWS) Keine Klausur (90 Min.) 6 LP/unbenotet					Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis 5550270 Seminar (2 SWS) und Übung (2 SWS) Keine Hausarbeit (6 Wochen) 12 LP/benotet				
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	M.Ab.: Vorleistung																
	M.Ab.: Art/Dauer/Umfang																
LP																	
3	Modulname	Erstfach						Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft II 5550290 2 Übungen (je 2 SWS) Keine Klausur (90 Min.) 12 LP/benotet									
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	M.Ab.: Vorleistung																
	M.Ab.: Art/Dauer/Umfang																
LP																	
4	Modulname	Erstfach															
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	M.Ab.: Vorleistung																
	M.Ab.: Art/Dauer/Umfang																
LP																	

Legende: Pflichtmodul (Erstfach)

Pflichtmodul (Zweifach)

LP - Leistungspunkte

M.Ab. - Modulabschluss

Min. - Minuten

RPT - Regelprüfungstermin

Sem. - Semester

SWS - Semesterwochenstunden

Anhang 2 – Modulübersicht und Modulbeschreibungen

Modulübersicht

Modul	LP	benotet/ unbenotet
Pflichtmodule		
Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I	12	benotet
Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis	12	benotet
Gräzistische Literaturwissenschaft	6	unbenotet
Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft II	12	benotet
Vertiefung Gräzistik	6	benotet
Abschlussmodul Zwei-Fach-Master Gräzistik	30	benotet

Pflichtmodule

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I
Modulbezeichnung (englisch)	Studies in Ancient Greek Language and Literature I
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Gräzistik
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Masterstudiengang - grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefung der Fähigkeit zur wissenschaftlichen Interpretation griechischer Texte gegenüber dem im B.A. erreichten Stand als Basis für die wissenschaftliche Arbeit im M.A.; Weiterentwicklung der mikro- und der makroskopischen Analyse- und Interpretationsfähigkeit von griechischen Werken, Autoren und/oder in der griechischen Literatur behandelten Themen. Ausbau der Fähigkeit zur Analyse griechischer Texte nach grammatischen und stilistischen Gesichtspunkten, zur Übersetzung aus dem Deutschen ins Griechische (auf Wunsch auch aus dem Lateinischen ins Griechische). Verbesserte Fähigkeit zur eigenständigen Formulierung von Sachverhalten auf Griechisch und zu sprachwissenschaftlicher Analyse.
---	---

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	2 SWS
	Übung	2 SWS
	Gesamt	4 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	Referat (45 Min.)
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Klausur (90 Min.) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>

Modulnummer	5550260
-------------	---------

Kategorie	Inhalt						
Modulbezeichnung	Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis						
Modulbezeichnung (englisch)	The Methods of Hellenic Studies in Theory and Practice						
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden						
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Gräzistik						
Sprache	Deutsch						
Modulniveau	Masterstudiengang - weiterführend						
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I						
Dauer des Moduls	1 Semester						
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester						
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Weitere Vertiefung der Fähigkeit zur wissenschaftlichen Interpretation griechischer Texte; Weiterentwicklung der Analyse- und Interpretationsfähigkeit von griechischen Werken, Autoren und/oder in der griechischen Literatur behandelten Themen unter Einbeziehung der Gattungsgeschichte und der Rezeptionsgeschichte. Kritische Reflexionsfähigkeit der eigenen Deutungskriterien. Kontrollierte Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden.						
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table> <tr> <td>Seminar</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Übung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	2 SWS	Übung	2 SWS	Gesamt	4 SWS
Seminar	2 SWS						
Übung	2 SWS						
Gesamt	4 SWS						
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine						
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (6 Wochen) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>						
Modulnummer	5550270						

Kategorie	Inhalt				
Modulbezeichnung	Gräzistische Literaturwissenschaft				
Modulbezeichnung (englisch)	Studies in Ancient Greek Literature				
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden				
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Gräzistik				
Sprache	Deutsch				
Modulniveau	Masterstudiengang - weiterführend				
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine				
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I				
Dauer des Moduls	1 Semester				
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Semester				
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vertiefte Lektürefähigkeit; Verbindung von grammatischen, sachlichen und literaturwissenschaftlichen Kompetenzen bei der Lektüre; Einordnung von Text und Autor in literatur- kultur-, geistes- und/oder philosophiegeschichtliche Zusammenhänge.				
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table border="0"> <tr> <td>Übung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Übung	2 SWS	Gesamt	2 SWS
Übung	2 SWS				
Gesamt	2 SWS				
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine				
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Klausur (90 Min.) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>				
Modulnummer	5550280				

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft II
Modulbezeichnung (englisch)	Studies in Ancient Greek Language and Literature II
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Gräzistik
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Masterstudiengang - spezialisierend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft I
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Vervollkommnung der Fähigkeit zur wissenschaftlichen Interpretation griechischer Texte und der Analyse- und Interpretationsfähigkeit von griechischen Werken, Autoren und/oder in der griechischen Literatur behandelten Themen unter Einbeziehung der Gattungsgeschichte und der Rezeptionsgeschichte. Kritische Reflexionsfähigkeit der eigenen Deutungskriterien. Umfassende Beherrschung fachwissenschaftlicher Methoden. Voll entwickelte Fähigkeit zur Analyse griechischer Texte nach grammatischen und stilistischen Gesichtspunkten, zur Übersetzung aus dem Deutschen ins Griechische (auf Wunsch auch aus dem Lateinischen ins Griechische). Voll entwickelte Fähigkeit zur eigenständigen Formulierung von Sachverhalten auf Griechisch und zu sprachwissenschaftlicher Analyse.
--	--

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Übung	4 SWS
	Gesamt	4 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Klausur (90 Min.) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>

Modulnummer	5550290
--------------------	---------

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Vertiefung Gräzistik
Modulbezeichnung (englisch)	Advanced Studies in Ancient Greek Language and Literature
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Gräzistik
Sprache	Deutsch
Modulniveau	Masterstudiengang - spezialisierend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Weitere Vervollkommnung der Fähigkeit zur wissenschaftlichen Interpretation griechischer Texte und der Analyse- und Interpretationsfähigkeit von griechischen Werken, Autoren und/oder in der griechischen Literatur behandelten Themen. Umfassende Beherrschung fachwissenschaftlicher Methoden. Entwicklung eines Forschungsthemas für die Masterarbeit durch Analyse der Forschungslage in einem spezifischen Teilbereich der Gräzistik
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar _____ 2 SWS Gesamt _____ 2 SWS
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	Referat (45 Min.)
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Kolloquium (20 Min.) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	5550300

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Abschlussmodul Zwei-Fach-Master Gräzistik
Modulbezeichnung (englisch)	Master Thesis Module Greek Studies
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	30 900 Stunden
Modulverantwortlich	PHF/HSI/Gräzistik
Sprache	Deutsch
Modulniveau	Masterstudiengang - spezialisierend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Vertiefung Gräzistik und des Moduls Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft II
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Semester
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Umfassende Beherrschung der Methoden und Inhalte der Gräzistik in Hinsicht auf Sprach- und Literaturwissenschaft; Fähigkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	_____ Gesamt 0 SWS
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	1. Prüfungsleistung: Abschlussarbeit (20 Wochen) 2. Prüfungsleistung: Kolloquium (45 Min.; 15 Min. Vortrag und 30 Min. Diskussion)
Modulnummer	5550310